

FUNKWETTERSTATION MIT THERMO-/HYGROMETER FÜR INNEN UNDAUSSEN

MODEL: BAR122HGN

BEDIENUNGSANLEITUNG

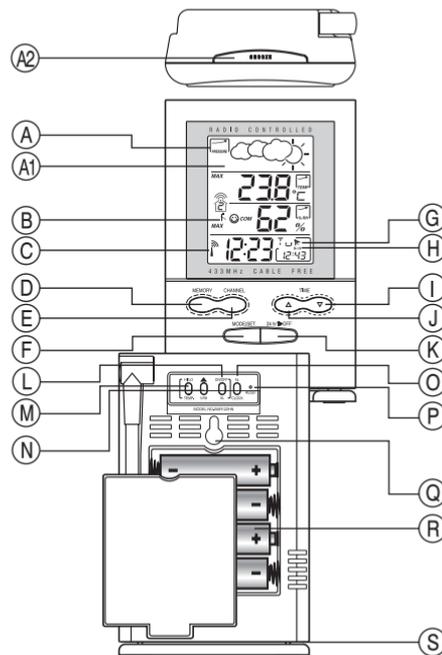
EINFÜHRUNG

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer neuen Funkwetterstation (Modell BAR122HGN) mit Funkübertragung der Temperatur- und Feuchtigkeitsdaten und Funkuhr.

Das Gerät hat ein großes, vierzeiliges LCD-Display zum Anzeigen von Wettervorhersagedaten, Innen-/Außentemperaturen und relativer Luftfeuchte. Dazu eine Funkuhr mit Kalender, Uhrzeitanzeige für zwei Zeitzonen und täglichem Wecksignal. Die Empfangseinheit unterstützt bis zu drei Sendeeinheiten.

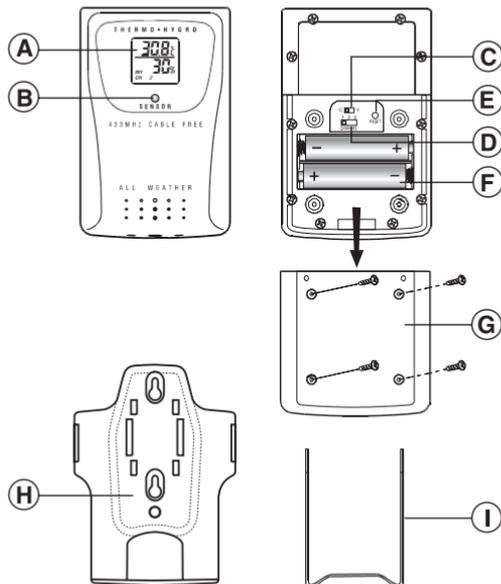
Weitere Eigenschaften: Wochentagsanzeige in vier Sprachen, vierstufiges Crescendo-Signal und umschaltbares Uhrzeitformat.

MERKMALE: EMPFANGSEINHEIT



- A. ANZEIGE**
Vierzeilige, leicht ablesbare Anzeige
- A1. WETTERVORHERSAGE**
Symbolanzeige für Wettervorhersage
- A2. [SNOOZE]-TASTE (WECKWIEDERHOLUNG)**
Aktiviert die Weckwiederholung nachdem der tägliche Alarm ausgelöst wurde.
- B. [] BATTERIEWECHSELANZEIGE**
Erscheint, wenn die Batterien der Sendeeinheit, oder die Batterien der Empfangseinheit schwächer werden.
- C. FUNKEMPFANGSINDIKATOR []**
Zeigt den Empfang eines Zeitsignals über Funk an.
- D. [MEMORY] TASTE**
Zeigt die MIN/MAX Werte der Temperatur- und Feuchtigkeitsdaten an und setzt die Speicherdaten zurück.
- E. [KANAL] TASTE**
Schaltet durch die Kanäle der Sendeeinheiten
- F. [MODUS-/EINSTELL] TASTE**
Um zwischen den Anzeigemodi der Uhr zu wechseln und um Zeit- und Datumseinstellungen zu verändern.
- G. []/[] ALARM-EIN-SYMBOL**
Erscheint, wenn der Alarm aktiviert ist.
- H. [(1)]/[(2)] ALARM-SYMBOL**
Erscheinen, wenn die Alarmzeit angezeigt wird.
- I. [TIME ▽] TASTE**
Anzeige abwärts einstellen.
- J. [TIME △] TASTE**
Anzeige aufwärts einstellen.
- K. [24 hr OFF] TASTE**
Anzeige der Alarmzeit, Einstellen der Alarmzeit
- L. [ON/OFF] Taste (TEMP/% RH ALARM)**
Aktiviert oder deaktiviert den Temperatur- oder Luftfeuchtealarm.
- M. [HI/LO] TASTE (TEMP/% RH ALARM)**
- Auswahl der oberen und unteren Temperatur- und Feuchtigkeitsgrenzwerte.
- Bestätigt die individuellen Einstellungen.
- N. [▲] TASTE (Temp %RH ALARM)**
Einstellen der Temperatur- und Feuchtigkeitsgrenzwerte.
- O. [AL CLOCK] Taste**
Aktiviert oder deaktiviert den täglichen Alarm.
- P. RÜCKSETZ-TASTE [RESET]**
Rücksetzung aller Einstellungen auf die Vorgabewerte.
- Q. BOHRUNG FÜR WANDMONTAGE**
Zur Wandaufhängung des Empfangsgerätes.
- R. BATTERIEFACH**
Benötigt vier 1,5V-Alkalibatterien UM-3 oder Größe "AA".
- S. HERAUSZIEHBARER STANDFUSS**
Zur Aufstellung des Empfangsgerätes auf einer ebenen Oberfläche.

MERKMALE: SENDEEINHEITEN - THGR228N



A. ZWEIZEILIGE LCD-ANZEIGE

Anzeige der Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte.

B. LED-INDIKATOR

Blinkt während die Sendeeinheit seine Messdaten an das Basisgerät sendet.

C. °C/°F - WAHLSCHALTER

Einstellen der Temperaturanzeige für Celsius- (°C), oder Fahrenheit-Grade (°F).

D. KANAL-SCHALTER

Einstellen der Sendeeinheit auf einen Übertragungskanal (Kanal 1, 2 oder 3)

E. RÜCKSETZ-TASTE [RESET]

Rücksetzung aller Einstellungen auf die Vorgabewerte.

F. BATTERIEFACH

Enthält zwei Batterien des Typs "AAA" (Micro)

G. BATTERIEFACH-ABDECKUNG

H. BOHRUNG FÜR WANDMONTAGE

Zur Wandaufhängung der Sendeeinheit

I. TISCHAUFSTELLER

Zur Aufstellung der Sendeeinheit auf einer ebenen Oberfläche.

VOR DEM EINSATZ ZU BEACHTEN

Beachten Sie folgendes, um einen optimalen Betrieb zu gewährleisten:

1. Weisen Sie jeder Sendeeinheit einen gesonderten Kanal zu.
2. Legen Sie die Batterien in die Sendeeinheiten ein, bevor Sie die Batterien in das Empfängergerät einlegen.

- Plazieren Sie das Empfangsgerät so nahe wie möglich bei den Sendeeinheiten und führen Sie eine Rücksetzung des Empfangsgerätes nach dem Einlegen der Batterien durch. Dadurch wird eine bessere Synchronisation der Sende - und Empfangsabläufe gewährleistet.
- Positionieren Sie die Sendeeinheiten so, dass sie sich innerhalb der maximalen Übertragungreichweite von der Empfangseinheit befinden, unter normalen Umständen ca. 100 Meter.

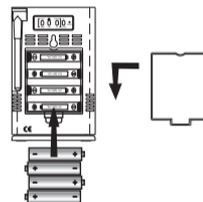
Beachten Sie, dass die tatsächliche Reichweite der Sender von den im jeweiligen Gebäude verwendeten Materialien und der jeweiligen Position der Sendeeinheiten abhängt. Testen Sie verschiedene Aufstellorte, um optimale Resultate zu erzielen. Obwohl die Sendeeinheiten wetterfest sind, sollten sie diese dennoch nicht an Orten platzieren, wo diese direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder Schnee ausgesetzt sind.

Einige Empfehlungen für die richtige Platzierung der Sendeeinheit:

- So hoch wie möglich vom Erdboden oder von feuchten Oberflächen bzw. Metallflächen anbringen;
- Die Reichweite wird sehr stark von den Gebäudematerialien und baulichen Gegebenheiten bestimmt, daher nach Möglichkeit in Sichtweite oder durch sowenig Wände wie möglich hindern;
- Generell gilt: Holz und trockene Ziegelflächen beeinträchtigen die Reichweite weniger als Beton oder andere kompakte Baumaterialien (Übrigens: Auch metallbedampfte Fenster oder aluminiumkaschierte Dämmstoffe sind sehr undurchlässig für Funkwellen)

BATTERIEN EINLEGEN BEIM EMPFANGSGERÄT

- Öffnen Sie vorsichtig den Deckel des Batteriefaches.
- Legen Sie vier UM3 Alkalibatterien der Größe "AA" ein.



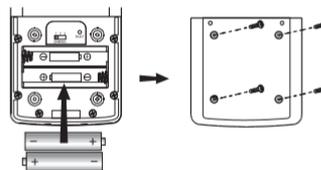
- Schließen Sie das Batteriefach wieder.

VORBEREITUNG DER EXTERNEN SENDEEINHEITEN

Die Sendeeinheit benötigt zwei Alkali-Batterien des Typs "UM-4" oder "AAA".

Bitte beachten Sie die nachfolgenden Hinweise zur Inbetriebnahme der Sendeeinheit:

- Nehmen Sie die Batteriefachabdeckung ab.
- Stellen Sie die Kanalnummer mittels des mit **[CHANNEL]** bezeichneten Wahlschalters ein.
- Stellen Sie die Einheit der Temperaturanzeige ($^{\circ}\text{C}/^{\circ}\text{F}$) mittels des entsprechenden Wahlschalters ein.



- Legen Sie die Batterien entsprechend den Polaritätsangaben ein, wie im Batteriefach angegeben.
- Setzen Sie die Batteriefach-Abdeckung wieder auf, und ziehen Sie die Schrauben fest.

Wechseln Sie die Batterien aus, wenn die Batteriewechselanzeige für einen Kanal an der Empfangseinheit aufleuchtet. (Wiederholen Sie in diesem Fall die oben beschriebene Inbetriebnahme.) Beachten Sie, dass Sie eine Kanaluweisung nach der Einstellung nur ändern können, indem Sie die Batterien aus dem Gerät heraus nehmen, oder eine Rücksetzung des Gerätes durchführen.

BATTERIEWECHSELANZEIGE

Sobald die Batterien einer Sendeeinheit ausgetauscht werden müssen, erscheint die Batteriewechselanzeige auf dem Display, sofern der entsprechende Kanal eingestellt ist. Die Batteriewechselanzeige für das Empfangsgerät erscheint in der Anzeige für die Innentemperatur, sobald die Batterien schwächer werden.

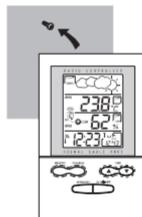
TISCHAUFSTELLUNG ODER WANDAUFHÄNGUNG

Das Empfangsgerät ist mit einem herausziehbaren Standbügel ausgerüstet, mit dem Sie das Gerät auf einer ebenen Fläche aufstellen können. Sie können das Gerät aber auch mittels der dafür vorgesehenen Bohrung an der Wand aufhängen.

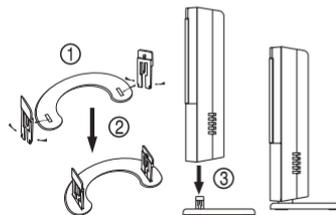
Die Sendeeinheiten werden mit einer Bohrung zur Wandmontage und einem abnehmbaren Standbügel ausgeliefert. Verwenden Sie eine der beiden Möglichkeiten um das Gerät örtlich zu fixieren.

Empfangseinheit

Wandaufhängung



Tischaufstellung

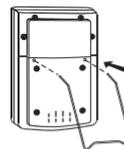


Sendeeinheit

Wandaufhängung



Tischaufstellung



DIE RÜCKSETZTASTE (RESET)

Diese Taste wird nur dann eingesetzt, wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, oder Funktionsstörungen auftreten.

Verwenden Sie einen spitzen Gegenstand, um die Taste zu betätigen. Alle Einstellungen werden auf die Vorgabewerte zurück gestellt.

VORBEREITUNGEN ZUM EINSATZ

Sobald die Batterien in einer Sendeeinheit eingelegt wurden, beginnt diese mit der Übertragung der Messwerte in Intervallen von 40 Sekunden.

Die Empfangseinheit aktiviert automatisch 3 Minuten lang die Abtastung der Signale, sobald die Batterien eingelegt wurden. Nach dem erfolgreichen Empfang der Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte über die verschiedenen Kanäle erscheinen die Temperaturwerte in der zweiten, und die Luftfeuchtigkeitswerte in der dritten Zeile des Displays. Das Basisgerät aktualisiert die Anzeige in Intervallen von ca. 40 Sekunden.

Wenn keine Signale empfangen werden, wird dies durch “---” angezeigt und das Wellensymbol erscheint nicht mehr.

Signalempfang manuell einleiten:

- Drücken Sie [CHANNEL] und [MEMORY] gleichzeitig zwei Sekunden lang, um manuell ein 3 Minuten dauerndes Abtastintervall einzuleiten.

Diese Funktion ist besonders dann nützlich, wenn Sie die Übertragung und den Empfang der von den Sendeeinheiten gemessenen Werten an das Basisgerät synchronisieren möchten. Wiederholen Sie diese Schritte jedes Mal dann, wenn Sie Abweichungen zwischen der Anzeige der Empfangseinheit und der entsprechenden Anzeige einer Sendeeinheit feststellen.

ANZEIGEDER TEMPERATUREN UND LUFTEUCHTIGKEITSWERTE (INNEN UND AUSSEN)

Sie können die von den Sendeeinheiten und der Empfangseinheit gemessenen Werte mittels einfachem Tastendruck in der Anzeige

abrufen. Die Kanäle für die Anzeige der Werte von den Sendeeinheiten werden in einer Box unter dem Wellensymbol angezeigt.

Das Wellensymbol zeigt die Abtastung der jeweils eingestellten Sendeeinheit an.

Wellensymbol				
Anzeige	Innen-temperatur-Anzeige	Externer Sensor Kanal 1	Externer Sensor Kanal 2	Externer Sensor Kanal 3

Anzeige der von der Empfangseinheit gemessenen Temperatur/ Luftfeuchtigkeit:

- Betätigen Sie [CHANNEL], bis ein Punkt in der Box unter dem Wellensymbol erscheint.

Anzeige der von den Sendeeinheiten gemessenen Temperaturen/ Luftfeuchtigkeitswerte:

- Betätigen Sie [CHANNEL], bis der entsprechende Kanal für den gewünschten, externen Sensor in der Box unter dem Wellensymbol erscheint.

KEINE SIGNALE VON DEN SENDEEINHEITEN

Betätigen Sie gleichzeitig die Tasten [CHANNEL] und [MEMORY], um eine sofortige Suche auf dem Kanal einzuleiten, wenn die Anzeige für einen Kanal ohne ersichtlichen Grund ausfällt.

1. Prüfen Sie, ob die Sendeeinheit noch an Ort und Stelle ist.
2. Überprüfen Sie die Batterien des Empfangsgerätes und der Sendeeinheit. Wechseln Sie diese aus, falls nötig. Beachten Sie, dass bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt auch die

Batterien der Sendeeinheit einfrieren, und sich dadurch auch die Batteriespannung und die Reichweite der Sendeeinheit verringern.

3. Achten Sie darauf, dass sich die Sendeeinheit innerhalb der Senderreichweite befindet, und der Übertragungsweg frei von irgendwelchen Hindernissen ist. Bringen Sie die Sendeeinheit, falls nötig, näher beim Empfangsgerät an.

STÖRSIGNALE

Andere Haushaltsgeräte, wie z. B. Türlocken, Sicherheits- und Überwachungsanlagen können Störsignale verursachen, wodurch kurzzeitige Empfangsstörungen auftreten können. Dies ist normal und beeinträchtigt die allgemeine Funktion des Gerätes nicht. Der Empfang von Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsmesswerten wird fortgesetzt, sobald die Störung vorbei ist.

DER "WELLEN"-INDIKATOR

Der "Wellen"-Indikator zeigt den Status des Empfangsgerätes in bezug auf den Empfang der Signale an. Es können drei verschiedene Anzeigen erfolgen:

Das Gerät funktioniert im Suchmodus.	
Übermittelte Temperatursignale werden gut empfangen.	
Keine Signale	

ANZEIGE DER SENDEEINHEITEN

Dieses Gerät kann so eingestellt werden, dass die von den Sendeeinheiten gemessenen Werte automatisch abgerufen und angezeigt werden. Die Werte der einzelnen Kanäle werden ca. 4 Sekunden lang angezeigt, sobald eine Sendeeinheit aktiv ist, und anschließend werden die Messwerte des nächsten Kanals angezeigt.

Abtastmodus für Sendeeinheiten aktivieren:

- Betätigen Sie [CHANNEL] 2 Sekunden lang.

Sensorabtastmodus deaktivieren:

- Drücken Sie entweder [CHANNEL], [MEMORY], [HI/LO], [▲], [ON/OFF] (TEMP % RH AL)

KOMFORTZONENINDIKATOR

Die Komfortzonenindikatoren COMFORT, WET oder DRY geben an, ob die aktuelle Umgebung angenehm, zu nass oder zu trocken ist. Der Komfortzonenindikator erscheint im Display, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Zustands- anzeige	Temperatur	Rel. Luftfeuchte	Die Umgebung hat zurzeit
 COMFORT	20°C bis 25°C (68°F bis 77°F)	40% RH- 70% RH	eine ideale rel. Luftfeuchte und Temperatur
 WET	-5°C bis +50°C (23°F bis 122°F)	über 70% Luftfeuchte	Übermäßige Feuchte
 DRY	-5°C bis +50°C (23°F bis 122°F)	Unter 40% Luftfeuchte	Zu geringe Feuchte
Indikation	unter 20°C (68°F) oder über 25°C (77°F)	40% RH bis 70% RH	Einen nicht eindeutig beschreibbaren Zustand

TENDENZANZEIGE FÜR TEMPERATUR, FEUCHTIGKEIT UND LUFTDRUCK

Die Tendenzanzeige für Temperatur, Feuchtigkeit und Luftdruck zeigt die Trends der jeweils gesammelten Messungen. Pfeile zeigen einen steigenden, fallenden oder konstanten Trend an.

“Pfeil” Indikator			
Luftdruck- Trend	Steigend	Konstant	Fallend

“Pfeil” Indikator			
Luftfeuchtigkeits- Trend	Steigend	Konstant	Fallend

“Pfeil” Indikator			
Luftdruck- Trend	Steigend	Konstant	Fallend

Hinweis: Wenn ein Messwert außerhalb des normalen Messbereichs (siehe technische Daten) der Empfangseinheit oder der Sendeeinheit liegt, erscheint im Display die Anzeige **“HHH”** (zu hoch) bzw. **“LLL”** (zu niedrig).

ANZEIGE DER MAXIMUM- UND MINIMUMTEMPERATUR UND DER LUFTFEUCHTIGKEIT

Die gemessenen Maximum- und Minimumwerte für die Temperatur und die Luftfeuchtigkeit werden automatisch gespeichert.

Anzeigen der gespeicherten Max- und Min-Werte

1. Wählen Sie den zu überprüfenden Kanal.
2. Drücken Sie einmal die Taste [MEMORY], um die Höchsttemperatur und die höchste Luftfeuchte anzuzeigen. Drücken Sie die Taste erneut, um die Tiefsttemperatur und die niedrigste Luftfeuchte anzuzeigen. Die Werte werden in der Anzeige mit MAX bzw. MIN gekennzeichnet.

Löschen der gespeicherten Werte

Halten Sie die Taste [MEMORY] 2 Sekunden lang gedrückt.

Wenn Sie nun erneut [MEMORY] drücken, erscheinen die aktuellen Werte als MAX und MIN, bis andere Höchst- und Tiefstwerte gespeichert werden.

TEMPERATUR- UND LUFTFEUCHTIGKEITSALARM AUF KANAL 1

Sie können für Kanal 1 einen Alarm einstellen, der ausgelöst wird, wenn die gemessenen Grenzwerte für die oberen und unteren Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte überschritten werden.

Die Maximal- und Minimal-Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte werden ausgewählt, indem Sie wiederholt **HI/LO** betätigen.

Die Anzeige für Maximal-Minimalwerte schreitet wie folgt fort:

Anzeigesequenz	Entsprechende Anzeige
HI/LO einmal betätigen RUFT	MAX-Temperaturwert ab
HI/LO zweimal betätigen RUFT	MAX-Luftfeuchtigkeitswert ab
HI/LO dreimal betätigen RUFT	MIN-Temperaturwert ab
HI/LO viermal betätigen RUFT	MIN-Luftfeuchtigkeitswert ab

Grenzwerte für Temperatur und Luftfeuchtigkeit programmieren:

1. Betätigen Sie [HI/LO], und Kanal 1 wird angezeigt.
2. Betätigen Sie [▲], um den Grenzwert für Temperatur oder Luftfeuchtigkeit zu programmieren. Mit jedem Druck auf die Taste wird die Anzeige in Intervallen von jeweils 1 Grad oder 1 Prozent erhöht. Halten Sie die Taste gedrückt, um die Einstellung schnell in Intervallen von fünf Einheiten aufwärts einzustellen.

Anmerkung: Der einstellbare Temperaturbereich liegt zwischen -50°C (-58°F) und +70°C (158°F).

Wenn Sie die Grenzwerte erstmals einstellen, erscheint der untere Grenzwert von -50°C (-58°F), und der obere Grenzwert von +70°C (158°F). Andernfalls erscheinen die zuletzt eingestellten Werte.

Das einstellbare Luftfeuchtigkeitsintervall liegt zwischen 2% und 98%.

Wenn Sie den Luftfeuchtigkeitsgrenzwert erstmals einstellen, erscheint 2% für den unteren Grenzwert, und 98% für den oberen Grenzwert. Andernfalls erscheinen die zuletzt eingestellten Werte.

3. Wiederholen Sie die Schritte, um die oberen und unteren Grenzwerte für die Temperatur und Luftfeuchtigkeit zu programmieren.

4. Betätigen Sie [HI/LO], um andere Grenzwerte einzustellen, oder warten Sie 16 Sekunden, und das Gerät schaltet automatisch wieder zur regulären Hauptanzeige zurück. Der entsprechende Indikator für "HI/LO", oder beide Indikatoren erscheinen, um anzuzeigen, welcher Alarm eingestellt wurde.

Wenn ein anderer Kanal als Kanal 1 angezeigt wird, schaltet die Anzeige bei Alarmgabe auf Kanal 1 um und blinkt. Wenn der Alarm nicht abgestellt wird, ertönt das Alarmsignal eine Minute lang. Drücken Sie [CHANNEL], [MEMORY], [HI/LO], [▲], [ON/OFF].

(TEMP % RH AL)

um den Alarm vorübergehend abzustellen. Der Alarm ertönt erneut, wenn die eingestellten Grenzwerte weiterhin überschritten werden.

Anmerkung: Wenn ein zweiter Grenzwert überschritten wird, während ein Alarm aktiviert ist, dann ertönt der erste Alarm 1 Minute lang, und der Alarm wird anschließend eine weitere Minute fortgesetzt, um anzuzeigen, dass ein zweiter Grenzwert überschritten wurde.

Alarmpunkt deaktivieren:

1. Betätigen Sie [HI/LO], und rufen Sie den Einstellmodus auf.
2. Betätigen Sie anschließend [ON/OFF].

Die Alarmpunkt ist nun deaktiviert, und der Alarm ertönt nicht.

Alarmton deaktivieren:

- Drücken Sie entweder [CHANNEL], [MEMORY], [HI/LO], [▲], [ON/OFF]

(TEMP % RH AL)

WETTERVORHERSAGE

Das Gerät bemerkt Veränderungen des Luftdrucks. Es kann so für die nächsten 12 bis 24 Stunden eine Vorhersage geben. Die Vorhersage ist für einen Umkreis von 30 bis 50 km relevant.

Symbol in der Anzeige				
Vorhersage	Sonning	Leicht Bewölkt	Bewölkt	Regnerisch

HINWEIS:

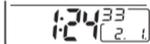
1. Die Genauigkeit einer Vorhersage, die auf Luftdruckmessung beruht, beträgt etwa 70 % bis 75 %.
2. Die Vorhersage bezieht sich auf das Wetter der nächsten 12 bis 24 Stunden. Es muss nicht mit der aktuellen Situation übereinstimmen.
3. Nachts steht das Zeichen "sonnig" für klares, schönes Wetter.

ZEITANZEIGEMODI

Betätigen Sie die MODE-Taste jeweils einmal, um zwischen den unten aufgeführten Modi zu wechseln:

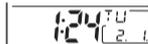
MODUS 1: Stunde-Minute-Sekunde (Normalzeit)

Tag-Monat (Normalzeit)



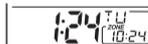
MODUS 2: Stunde-Minute-Wochentag (Normalzeit)

Tag-Monat (Normalzeit)



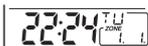
MODUS 3: Stunde-Minute-Wochentag (Normalzeit)

Stunde-Minute (Zweite Zeitzone)



MODUS 4: Stunde-Minute-Wochentag (Zweite Zeitzone)

Tag-Monat (Zweite Zeitzone)



Jedes Mal, wenn Sie die [MODE/SET]-Taste betätigen, wird die Anzeige in der oben beschriebenen Reihenfolge umgeschaltet. Beachten Sie, dass die unterste Zeile der Anzeige durch die Anzeige der Alarmzeit ersetzt wird, wenn Sie die Taste ALARM EINSTELLUNGEN [24 hr ► OFF] betätigen.

HINWEISE ZUM EMPFANG DES ZEITSIGNALS

Ihr BAR122HGN ist für den automatischen Empfang des Zeitsignals und die Synchronisation der Zeitanzeige mit dem von Frankfurt ausgestrahlten DCF77 Zeitsignal konzipiert, sobald sich die Uhr in der Reichweite des Senders befindet.

Wenn sich das BAR122HGN im Sendebereich dieses Senders befindet, synchronisiert das Gerät alle manuell vorgenommenen Einstellungen.

Sobald das Gerät ein Zeitsignal empfängt, beginnt der Funkempfangsindikator zu blinken. Der erstmalige, vollständige Empfang des Signals dauert normalerweise ca. 2 bis 10 Minuten, abhängig von der Stärke des empfangenen Zeitsignals.

Nachdem der Empfang des Zeitsignals abgeschlossen ist, hört der Funkempfangsindikator auf zu blinken. Die Stärke des empfangenen Zeitsignals während der letzten Stunde wird anschließend angezeigt.

Für einen besseren Empfang des Zeitsignals und um Störungen möglichst gering zu halten, sollten sie die Uhr nicht in der Nähe von metallischen Gegenständen und elektrischen Geräten aufstellen.

	- Das Gerät hat das Zeitsignal empfangen.
	- Die Uhr sucht nach dem Zeitsignal, doch es hat noch kein Empfang stattgefunden. Wir empfehlen die Uhr an einem anderen Ort aufzustellen oder die Antenne zu drehen.
	- Die Zeitanzeige wurde manuell eingestellt, und ist nicht mit dem RF-Zeitsignal synchronisiert.
	- Das Zeitsignal wird gerade empfangen, wenn das Antennensymbol blinkt. Ein vollständiger Empfang dauert ca. 2 bis 10 Minuten. Die nachfolgende, stündliche Abtastung dauert nur einige Sekunden.

Betätigen Sie die [**TIME** / ▽]-TASTE ca. drei Sekunden lang, wenn Sie den automatischen Empfang des Zeitsignals deaktivieren möchten. Der Funkempfangsindikator [|] erlischt. Das Gerät reagiert nun nicht mehr auf den Empfang des Zeitsignals vom Sender.

Betätigen Sie die [**TIME** / △]-TASTE ca. 3 Sekunden lang, um die Empfangsfunktion wieder zu aktivieren. Der Funkempfangsindikator erscheint nun wieder blinkend und zeigt an, dass die automatische Synchronisation mit dem Zeitsignal stattfindet.

MANUELLES EINSTELLEN DER UHR

Um die Uhr manuell einzustellen, drücken Sie drei Sekunden lang die Taste [**MODE/SET**]. Die Stundenanzeige blinkt.

Drücken Sie [**TIME** / △] oder [**TIME** / ▽], um die Stunde einzustellen. Halten Sie die Taste gedrückt, um den angezeigten Wert schnell zu erhöhen bzw. zu reduzieren.

Betätigen Sie die [**MODE/SET**]-Taste, um die Einstellung zu bestätigen. Die Minutenanzeige beginnt nun zu blinken.

Wiederholen Sie den Vorgang, wie oben beschrieben, um die Minutenanzeige einzustellen und fahren Sie mit der Einstellung des Datums, der Anzeigesprache, des Wochentages und der Zeitdifferenz für die zweite Zeitzone fort.

Hinweis: Die Uhrzeit wird im 24-Stunden-Format angezeigt. Bei der Spracheinstellung können Sie zwischen Englisch (E), Deutsch (D), Französisch (F) und Italienisch (I) wählen. Die Wochentage werden abgekürzt in der Folge von Montag bis Sonntag angezeigt. Geben Sie für die zweite Zeitzone, die durch das ZONE-Symbol gekennzeichnet ist, mit den Tasten [**TIME** / △] oder [**TIME** / ▽]

die Stundenverschiebung ein. Das Modell BAR122HGN berechnet dann automatisch die Uhrzeit für die zweite Zeitzone.

Wenn Sie eine Einstellung nicht ändern wollen, drücken Sie einfach die Taste [**MODE/SET**], um sie zu überspringen.

Nachdem Sie alle gewünschten Einstellungen vorgenommen haben, drücken Sie die Taste [**MODE/SET**]. Die Anzeige kehrt daraufhin in den zuletzt gewählten Modus zurück.

EINSTELLEN UND AKTIVIEREN DER ALARMFUNKTIONEN

Das BAR122HGN ist mit zwei Alarmfunktionen, ALARM 1 und ALARM 2 ausgestattet. Sie können entweder beide Alarmzeiten einstellen, oder die Alarmzeiten unabhängig von einander aktivieren.

Einstellen der Alarmzeit:

1. Betätigen sie die [24 hr  OFF] - TASTE einmal, um ALARM 1 auszuwählen, oder zweimal um ALARM 2 auszuwählen. Die zuletzt eingestellte Alarmzeit wird nun angezeigt. "0:00" erscheint, wenn Sie die Alarmzeit zum ersten Mal einstellen.
2. Betätigen sie die [24 hr  OFF] - Taste drei Sekunden lang. Die Stundenanzeige beginnt nun zu blinken.
3. Stellen Sie die Stundenanzeige mittels der Tasten [**TIME** / ] und [**TIME** / ] ein.
4. Betätigen Sie die [24 hr  OFF]-Taste. Die Stellen der Minutenanzeige beginnen zu blinken.
5. Stellen Sie die Minutenanzeige mittels der Tasten [**TIME** / ] und [**TIME** / ] ein.

6. Betätigen Sie die [24 hr  OFF] - Taste, um den Einstellmodus zu verlassen. Der Alarm []-Indikator für den eingestellten Alarm erscheint nun und zeigt an, dass dieser aktiviert wurde.

Sie können auch durch Drücken der Taste [**AL CLOCK**] einen Alarm aktivieren.

Wenn ein Alarm aktiviert ist, wird er zur eingestellten Zeit ertönen.

Durch die 4-Stufen-Anschwellfunktion beginnt der Weckton sanft und seine Stärke wird schrittweise erhöht. Der Weckton wird - ohne Unterbrechung - für eine Dauer von insgesamt zwei Minuten aktiviert.

Wenn ein zweiter Alarm startet während ein anderer Alarm gerade weckt, wird der erste Alarm automatisch abgeschaltet.

ABSCHALTEN EINES ALARMS

Zum Abbrechen des Alarms, können die Tasten [24 hr  OFF] oder [**AL CLOCK**] oder [**SNOOZE**] gedrückt werden.

Betätigen Sie die [24 hr  OFF] oder [**AL CLOCK**]-Taste während ein Alarm ertönt; bleibt die Alarmfunktion weiterhin aktiviert und der Alarm wird zur eingestellten Zeit am nächsten Tag erneut aktiviert.

Durch Drücken der [**SNOOZE**] Taste wird die Weckwiederholung aktiviert und der Alarm ertönt nach 8 Minuten erneut.

SICHERHEITSHINWEISE

Bei ordnungsgemäßer Handhabung ist über Jahre hinweg ein einwandfreier Betrieb des Gerätes gewährleistet. Hier einige Angaben zur Pflege:

1. Nicht in Wasser eintauchen. Wenn es mit Wasser in Berührung kommt, sofort mit einem faserfreien Tuch abtrocknen.
2. Gerät nicht mit scheuernden oder ätzenden Mitteln reinigen. Scheuernde Reinigungsmittel können die Kunststoffteile zerkratzen und Korrosion am elektronischen Schaltkreis verursachen.
3. Darauf achten, dass das Gerät weder Schlägen noch Stößen noch sonstigen übertriebenen Staub-, Temperatur- oder Feuchtigkeitseinflüssen ausgesetzt wird. Eine derartige Behandlung kann zu Störungen, einer Verkürzung der Lebensdauer der Elektronik, Beschädigung der Batterien oder Verformung von Teilen führen.
4. Nehmen Sie keine Änderungen an den inneren Komponenten des Gerätes vor. Dadurch erlischt die Garantie für das Gerät und es können Schäden verursacht werden. Im Inneren des Gerätes befinden sich keine Teile, die vom Benutzer selbst gewartet werden müssen.
5. Nur neue Batterien wie in der Gebrauchsanleitung angegeben verwenden. Neue und alte Batterien nicht zusammen einsetzen, da alte Batterien auslaufen können.
6. Diese Gebrauchsanleitung gründlich durchlesen, bevor das Gerät in Betrieb genommen wird.

TECHNISCHE DATEN

Empfangeinheit

Messbereich	: -5,0°C bis + 50,0°C (23,0°F bis 122,0°F)
Temperaturauflösung	: 0,1°C (0,2°F)
Messbereich für Relative Luftfeuchtigkeit	: 25% RH bis 95% RH

Sendeeinheit

Messbereich	: -20,0°C bis +60,0°C (-4,0°F bis 140,0°F)
Auflösung	: 0,1°C (0,2°F)
Messbereich für Relative Luftfeuchtigkeit	: 25% RH bis 95% RH

Stromversorgung

Empfangsgerät	: 4 Alkalibatterien UM3 oder "AA" 1,5V Batterien
Sendeeinheit	: 2 Alkalibatterien UM 4 oder "AAA" 1.5V Batterien

Gewicht

Empfangsgerät	: 216 g (ohne Batterien)
Sendeeinheit	: 63 g (ohne Batterien)

Abmessungen

Empfangsgerät	: 136 x 90 x 35 mm (LxWxD)
Sendeeinheit	: 92 x 60 x 20 mm (LxWxD)

VORSICHT

- Aufgrund von Einschränkungen der Druckmöglichkeiten kann die Darstellung der Anzeige in dieser Bedienungsanleitung von der tatsächlichen Anzeige abweichen.
- Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung darf nicht ohne die Zustimmung des Herstellers vervielfältigt werden.
- Änderungen vorbehalten

UBER OREGON SCIENTIFIC

Besuchen Sie unsere Website (www.oregonscientific.de) und erfahren Sie mehr über unsere Oregon Scientific-Produkte wie zum Beispiel Wetterstationen, Projektions-Funkuhren, Produkte für Gesundheit und Fitness, Digitalkameras, MP3-Player, DECT-/Konferenztelefone und elektronische Lernprodukte für Kinder. Auf der Website finden Sie auch Informationen, wie Sie im Bedarfsfall unseren Kundendienst erreichen und Daten herunterladen können.

Wir hoffen, dass Sie alle wichtigen Informationen auf unserer Website finden. Für internationale Anfragen besuchen Sie bitte unsere Website: www2.oregonscientific.com

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklärt **Oregon Scientific**, dass sich die Funk Wetter Station mit Thermo-/hygrometer Für Innen und Aussen BARI22HGN in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet". (BMWi)

Eine Kopie der unterschriebenen und mit Datum versehenen Konformitätserklärung erhalten Sie auf Anfrage über unseren Oregon Scientific Kundendienst.



Konform in folgenden Ländern

Alle EG Staaten, die Schweiz (CH)
und Norwegen (N)

HINWEISE ZUR FEHLERBESEITIGUNG — BARI22HGN

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Auf der Empfangseinheit wird "..." für Sensormesswerte angezeigt.	(1) Elektromagnetische Störung oder Hindernis zwischen Empfangseinheit und Sendeeinheit (z. B. Doppelfenster oder Stahlbetonwand); oder (2) Batterien der Sendeeinheit sind leer.	(1) (i) Halten Sie Störquellen wie DECT Telefone und Handys von der Empfangseinheit fern; oder (ii) Verringern sie die Entfernung zwischen Empfangseinheit und Sendeeinheit, und starten Sie einen Suchlauf (SEARCH) an der Empfangseinheit. (2) Prüfen Sie die LED an der Sendeeinheit. Tauschen Sie die Batterien aus, wenn die LED innerhalb einer Minute nicht blinkt.
An der Empfangseinheit werden andere Werte für die Temperatur bzw. Luftfeuchte angezeigt als auf dem Display der Sendeeinheit.	Eine andere Sendeeinheit mit derselben Frequenz und derselben ID-Nummer wird innerhalb der Reichweite des Gerätes benutzt.	Reduzieren Sie die Entfernung zwischen Empfangseinheit und Sendeeinheit. Setzen Sie dann die Sendeeinheit zurück, und starten Sie einen Suchlauf (SEARCH) an der Empfangseinheit.
Die Messwerte der zusätzlichen Sendeeinheit werden von der Empfangseinheit nicht empfangen.	Der gewählte Übertragungskanal ist von einer anderen Sendeeinheit belegt.	Wählen Sie mit dem Kanalschalter einen anderen freien Kanal. Setzen Sie dann die Sendeeinheit zurück, und starten Sie einen Suchlauf (SEARCH) an der Empfangseinheit.
Angezeigte Temperatur bzw. Luftfeuchte unterscheidet sich von mit anderen Geräten gemessenen Werten.	(1) Das Messverfahren ist anders. (2) Der Erfassungsbereich ist verschieden oder wird von der Witterung beeinflusst.	(1) Benutzen Sie dieselben Geräte unter Berücksichtigung der Messwertabweichungen. (2) Stellen Sie die beiden Geräte für einige Zeit (nicht weniger als 30 Minuten) nahe beieinander und an einem Ort auf, an dem sie nicht direktem Licht oder Luftbewegungen ausgesetzt sind.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Wettervorhersage-Symbol ändert sich nie.	Batterien der Empfangseinheit sind leer.	Tauschen Sie die Batterien aus.
Komfortzonenindikator wird nicht angezeigt.	Temperatur und Luftfeuchte liegen außerhalb des gültigen Messbereichs.	Siehe Bedienungsanleitung.
- Uhrzeit stimmt nicht, bzw. - Funkempfangssignal meldet "kein Signal".	Es wird kein Funksignal für die Einstellung der Uhrzeit empfangen, weil: - Elektromagnetische Störungen vorhanden sind, oder weil sich die Empfangseinheit innerhalb von Stahlbetonmauern oder in einem anderen "signaloten" Bereich befindet. - Aufstellung oder Ausrichtung des Gerätes ist nicht ideal für den Empfang des Funksignals.	- Positionieren Sie die Empfangseinheit nicht in der Nähe von PCs, schnurlosen Telefonen usw., sondern möglichst nah an einem Fensterbrett. - Warten Sie mindestens 24 Stunden (Hinweis: in der Nacht wird das Signal weniger gedämpft, besonders nach Regen). - Das Funkempfangssignal wird jeden Tag um 1:00, 2:00, 3:00, 9:00, 15:00 und 21:00 Uhr automatisch gesucht. - Sie können den Signalempfang auch manuell einleiten (siehe Gebrauchsanleitung).

Hinweis:

- Für weitere Fehlfunktionen, die oben nicht erwähnt sind, kontaktieren Sie bitte unseren Service.
- **Gerät nicht zerlegen. Dadurch erlischt die Garantie.**